

Helfen Sie mit! Ihre Unterschrift ist ein Beitrag zur  
Naturerhaltung



## *Mülheim Ruhr wird Frischluft abgeschnitten!*

### **Bebauungsplan Tilsiter Straße/Hausstadtfeld -G14**

Ein Feld das wichtige Kaltluft in die schlecht belüftete  
Innenstadt bläst, soll versiegelt und bebaut werden. Damit  
wird die Luft von Mülheim wohl wieder ein bißchen  
schlechter werden.

Alle Menschen reden über Luftverschmutzung, stöhnen  
an heißen Tagen über Luftnot, haben das Gefühl kaum  
atmen zu können. Das Feld das zur Bebauung freigegeben  
werden soll, liegt auf einem Berg.

Nachts zieht der frische Kaltwind über das Feld, zieht den  
Berg runter, in die tiefer gelegene Innenstadt.  
Kalte Luft fließt immer der Schwerkraft nach, also talwärts  
und wie jeder aus seiner eigenen Wohnung kennt, bleibt  
kalte Luft immer unten am Boden.

Deshalb darf kein Hindernis in den Weg gebaut werden,  
der Wind kann nicht mehr talwärts in die Stadt ziehen.

Das werden alle Mitbürgen bemerken. Wir haben  
ausreichend Bauland in Mülheim, das ohne diese  
schlimmen Folgen bebaut werden könnte. Es ist wichtig,  
unser Stadtklima auf lange Zeit in gutem Zustand zu  
erhalten, sonst werden wir alle die gesundheitliche Folgen  
spüren. Der Verkehr nimmt ständig zu, und aus diesem  
Grund müssen wir mit den natürlichen Ressourcen  
umsichtig umgehen. Laut Klimaanalyse der Universität  
Bochum 2003, soll von einer Bebauung dringend  
abgesehen werden. Allen Politikern liegt dieses  
wissenschaftliche Gutachten vor. Ich bitte alle Politiker  
und Bürger diese Umweltanalyse zu respektieren und sich  
gegen eine Bebauung an diesem Ort auszusprechen.

Britta Stalleicken

Name

Adresse

Unterschrift